

Kotte und Djuren leisten sich Nullrunden

Boßeln, Ranglistenwerfen: Rocker souverän im gelben Trikot

Bentstreek/fwa – Mit satten 1882 Meter und 1552 Meter sorgten Karsten Biermann (Westeraccum) und Kerstin Friedrichs (Dietrichsfeld) für die herausragenden Ergebnisse der zweiten Runde der zweiten Championstour-Runde des Friesischen Klootschießer Verbandes (FKV). Beide gewannen in eindrucksvoller Manier das Holzwerfen auf der anspruchsvollen Strecke in Bentstreek. Dahinter landeten die amtierende Europameisterin Rena Broßonn (Müggenkrug / 1484 m) und Routinier Holger Wilken (1756 m) auf den Zweitplätzen. Der Langefelder Ralf Rocker (1748 m) blieb als Tagesdritter souverän im gelben Trikot des Spitzenreiters mit nunmehr 25 Zähler. Gefolgt von dem ordentlich gestarteten Bert Stroje (Schweinebrück / 1708 m), der als Fünfter den zweiten Gesamtplatz mit 17 Punkte markierte. Metergleich landeten die bereits tourerfahrene Ute Draschba (Schweinebrück) und Neuling Anja Ubben (Rahe/ beide 1452m) auf den dritten Tagesplatz bei den Frauen und erzielten somit wichtige Zähler für einen eventuellen Verbleib in der Tour. Nach seinem Tagessieg schob sich Karsten Biermann auf den fünften Gesamtplatz vor Titelverteidiger Frido Walter (Pfalzdorf /1707 m), der nach verhaltenem Start noch Tagessechster wurde. Der Accumer zeigte sich gut erholt von der punktlosen Auftaktrunde. Titelverteidigerin Kerstin Friedrichs übernahm nach ihrem großartigen Erfolg mit ebenfalls 25 Zähler die Gesamtführung. Die bis dato Führende Sonja Kotte (Collrunge / 1299 m) leistete sich überraschend eine „Fahrkarte“, wie auch der Gesamtzweite des Vorjahres bei den Männern, Robert Djuren (Westeraccum / 1485 m) sich eine Nullrunde gönnte. Wie erwartet, kamen die Akteure nicht an das Leistungsniveau vom Juni heran. Für das insgesamt schwächere Niveau war nicht allein nur die Holzkugel verantwortlich. Die dritte Runde wird am 9. Dezember in Rosenberg (KV WAT) mit der irischen Kugel ausgetragen.